

NEUES AUS BERLIN

UND DEM SÜDEN SACHSEN-ANHALTS

Liebe Freunde, Liebe Leser,

als Berichterstatter für Ernährung und internationale Ernährungssicherheit liegt mir ein Thema besonders am Herzen: Weltweit hungern laut den Vereinten Nationen rund 828 Millionen Menschen. Dies bedeutet, dass etwa jeder zehnte Mensch von Hunger bedroht ist. Mit dem prognostizierten Anstieg der Weltbevölkerung auf mehr als 10 Milliarden Menschen bis 2060 wird der Bedarf an Lebensmitteln weiter steigen. Um auf diese Krisensituation aufmerksam zu machen, hielt ich Ende Februar vor etwa 50 Botschaftern und Mitarbeitern der Vertretungen in Deutschland ein Impulsreferat zum Thema Ernährungssicherung und sprach dabei u.a. über kurzfristige und langfristige Strategien, um eine gesunde Ernährung der wachsenden Weltbevölkerung sicherzustellen.

Ich bin der Meinung, die Bekämpfung des Hungers ist ein Gebot der Menschlichkeit, aber auch ein Gebot der politischen und wirtschaftlichen Vernunft. Politische Unruhen, gewaltsame Konflikte und Fluchtbewegungen haben häufig ihre Ursache im Hunger und dem fehlenden Zugang zu lebensnotwendigen Ressourcen wie z. B. zu Wasser und Ackerland. Die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch mit den Botschaftern und Mitarbeitern der Vertretungen fand ich daher sehr wichtig.

Welche weiteren Top Themen mich und meine Fraktionskollegen im Februar im Bundestag beschäftigt haben und wohin mich meine Termine in Sachsen-Anhalt führten, lest ihr auf den folgenden Seiten.

Beste Grüße,
euer Ingo Bodtke



#niegabesmehrzutun

Deutscher Bundestag
Ingo Bodtke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

#praktikerimparlament

Ihr Kontakt zu mir
Telefon: +49 30 227 73590
Fax: +49 30 227 23 73591
ingo.bodtke@bundestag.de

Freie
Demokraten

Fraktion im
Bundestag **FDP**



TOP Themen der FDP-Bundestagsfraktion

Immer weniger Menschen können sich den Traum der eigenen vier Wände verwirklichen. Das liegt auch daran, dass die unionsgeführte Bundesregierung mit dem Baukindergeld an den Problemen vorbei subventioniert hat. Jetzt sind Beschleunigung und Kostensenkung beim Bauen gefragt! In diesem Jahr wird die FDP eine **Wohneigentumsförderung** starten, indem wir zunächst das Problem der steigenden Zinsen anpacken. Die FDP-Fraktion setzt sich auch dafür ein, die Kaufnebenkosten zu senken, Bürokratie abzubauen und die Grunderwerbsteuer flexibler zu gestalten - etwa indem die Länder die Möglichkeit bekommen, einen Freibetrag einzuführen.

Millionen Bürgerinnen und Bürger sind auf die **Autobahn** angewiesen. Ein ausbleibender Ausbau schränkt ihre Mobilität ein und könnte Wirtschaft und Arbeitsplätze gefährden. Statt ideologischer Abneigung gegen die Autobahn, setzen wir auf neue Antriebstechniken und mehr CO₂-neutrale Kraftstoffe, damit der Transport auf der Straße klimaneutral wird. Denn das Problem ist nicht der Verkehr, sondern fossile Kraftstoffe. Ein **Tempolimit** bei Großprojekten können wir uns nicht erlauben. Wir brauchen mehr Tempo – auch beim Neubau von Straßen.

Die **Kfz-Zulassung** wird endlich digital! Bald könnt ihr Autos digital zulassen und sofort losfahren. Das Warten auf Fahrzeugdokumente und Plaketten hat also ein Ende. Der Bundesrat muss noch zustimmen, dann heißt es ab September: Gute Fahrt!

In der öffentlichen **Anhörung des Agrarausschusses** zu der geplanten EU-Verordnung über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln habe ich für die FDP vertiefende Fragen an die geladenen Sachverständigen gerichtet. Im Ergebnis waren sich alle Sachverständigen weitgehend darüber einig, dass pauschale Reduktionsziele für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln nicht zielführend sind.

Wir haben in der Koalition den Weg für **E-Fuels in Deutschland** freigemacht. Künftig wird es in Deutschland also möglich sein, dass normale Verbrenner-Autos mit klimaneutralen Kraftstoffen betankt werden können. Schadstoff- und CO₂-Ausstoß können somit deutlich reduziert werden – auch in Land- und Baumaschinen.

Der **Haushaltsausschuss** des Deutschen Bundestages hat die **Förderentscheidungen für das Bundesprogramm zur Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel** bekannt gegeben. Zu meiner großen Freude wurde die Stadt Hettstedt mit einer Fördersumme von 2.55 Mio. Euro für die Sanierung und Neugestaltung des Quartiersparks bedacht.

Unternehmerbesuche in Sachsen-Anhalt - Februar 2023



unterwegs

IN
SACHSEN-ANHALT



Im Februar durfte ich interessante Unternehmen in Sachsen-Anhalt besuchen. Mit dem Kreisvorsitzenden Steffen Mente des FDP-Kreisverbands Harz besuchte ich Quedlinburg sowie die Pächtergemeinschaft „Moorhof GbR“. Hier sprachen wir über bürokratische Hürden für Landwirte und darüber, weshalb sich der Betrieb mittlerweile von der Schweinehaltung verabschiedet hat.

In Zscherben traf ich mich mit Geschäftsführer Christian Glüse vom Zscherbener Garten- und Landschaftsbau. Das Unternehmen setzt im Bereich der Mitarbeiterführung auf innovative und spannende Ideen: Gemeinsame Mittagspausen, aber auch die Einführung einer 4-Tage-Woche pro Monat bei vollem Lohn.

In der größten Bäckerei Europas empfingen mich Werksleiterin Jennifer Staats von der Wittenberger Bäckerei GmbH und der CEO der Lieken Gruppe, Dr. Christian Hörger. Beide haben mir die einzelnen Produktionsstrecken im Werk erläutert und ebenfalls ihre Strategie zur Fachkräfte- und Mitarbeiterqualifi-

zierung erklärt.

Im Starpark Halle hatte ich die Gelegenheit, die ARTi-Back GmbH kennenzulernen. Vor der Werksbesichtigung erläuterte mir Geschäftsführer Dr. Frank Küntzle die Unternehmensphilosophie, wobei wir uns auch hier über Mitarbeitergewinnung und -qualifizierung austauschten.

In Helbra ist die Firma KUTTER HTS GmbH seit über 30 Jahren ein regional ansässiges Bauunternehmen mit derzeit etwa 170 Mitarbeitern. Mit Geschäftsführung und einigen Mitarbeitern diskutierte ich Probleme aus der Praxis, beispielsweise das Vergaberecht von öffentlichen Aufträgen oder den Aufwuchs bürokratischer Hürden im Baubereich.

Ein weiteres Highlight war mein sechsständiger Unternehmensbesuch im Kaliwerk Zielitz. Vor allem die Arbeitsprozesse mit schweren Maschinen unter Tage zeigten mir, dass die Arbeit hier nicht nur Fachwissen und körperliche Fitness, sondern vor allem auch Disziplin und Teamfähigkeit von allen Kumpels erfordert.

#ingobodtke

AKTION "SCHULHOFTRÄUME"

BIS
31. MÄRZ
BEWERBEN

Schulhöfe sollten Orte sein, an denen Schüler sich zwischen den Unterrichtseinheiten erholen und austauschen können, wo sie gemeinsam spielen und toben können. Leider sieht es auf den meisten deutschen Schulhöfen ganz anders aus: Lieblose Betonwüsten bieten kaum Möglichkeit zur Entspannung oder zum Spiel.

Der erste Monat des Bewerbungszeitraums für die vierte Runde der **Aktion „Schulhofträume“** ist zwar schon vorbei, doch es bleibt noch genug Zeit, sich zu bewerben! Bis zum 31. März 2023 können Schüler, Vereine, Elterninitiativen, Schulen oder auch Kommunen ihre Bewerbung für die Aktion "Schulhofträume" online über die Förderdatenbank einreichen. Im Fokus des Gemeinschaftsprojektes des Deutschen Kinderhilfswerkes, ROSSMANN und Procter & Gamble steht, modernisierungsbedürftige Außenbereiche von Schulen nachhaltig und naturnah umzugestalten.

Insgesamt fördern die Partner die Sanierung maroder Schulhöfe deutschlandweit mit 100.000 Euro.

Euer direkter Draht zu mir :

Büro Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel.: +49 30 227 73590
ingo.bodtke@bundestag.de

Büro Merseburg

König-Heinrich-Straße 27
06217 Merseburg

Tel.: +49 3461 793 0154
ingo.bodtke.ma03@bundestag.de

Für Sie vor Ort: Heidrun Fröhlich
montags 10:00 bis 14:00 Uhr
donnerstags 9:00 bis 16:00 Uhr
freitags 14:00 bis 17:00 Uhr
(sowie nach telefonischer Absprache)

Büro Sangerhausen

Wassertorstraße 7
06526 Sangerhausen

(Termine nach Vereinbarung)

Webseite

www.ingobodtke.de

Facebook

facebook.com/Ingo.Bodtke

Instagram

instagram.com/ingobodtke

Twitter

twitter.com/IngoBodtke

Freie Demokraten

Fraktion im
Bundestag **FDP**



Deutscher
Bundestag

